

Wie stelle ich einen Förderantrag?

Workshop-Nachmittag und Beratungsabend am 2. September im Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm/Asse

Wolfenbüttel. Jeder Verein, jede Initiative oder Gruppe benötigt finanzielle Unterstützung, um die eigenen Vorhaben und Projekte umzusetzen. Doch wie findet man die passende Förderung? Darüber können sich Interessierte in einem Workshop und an einem Beratungsabend am 2. September im Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm/Asse informieren. Das Projekt MOTEA der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e. V. und die Servicestelle Kultur des Bildungszentrums organisieren diese Veranstaltungen zur Kultur- und Projektförderung.

Es gibt eine Vielzahl von Förderern: Die Kommune, das Land, Stiftungen und Sponsoren. Sie alle stellen für zeitlich begrenzte Einzelvorhaben Geld für Projekte zur Verfügung. Bei einigen Förderern reicht ein formloser Antrag, andere haben recht umfangreiche Antragsformulare mit einer Vielzahl von Fragen, die beantwortet werden wollen. Auch ein detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan ist immer erforderlich. In den meisten Fällen spielt der schriftliche Antrag die entscheidende Rolle bei der Bewilligung oder Ablehnung einer Förderung. Anhand konkreter Projektbeispiele aus der Praxis werden im Workshop „Erfolgreiche Projektanträge“ die Grundprinzipien für die erfolgreiche Antragstellung erläutert und praktisch erprobt. Gemeinsam werden klare und realistische Kostenpläne erstellt, damit diese bei der Abrechnung nicht zur Problemfalle werden.

Teilnehmende erwartet im Anschluss an das Seminar „Erfolgreiche Projektanträge stellen“ ein kleiner Marktplatz mit unterschiedlichen Fördermöglichkeiten für Projektvorhaben im Landkreis Wolfenbüttel. Nach kurzen Einführungen in die Förderprogramme und die jeweiligen Schwerpunkte stehen Expertinnen und Experten der einzelnen Programme für persönliche Beratungen zur Verfügung. Es beraten die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur, die Kulturförderung des Landkreises Wolfenbüttel, das Förderprogramm Demokratie leben! und die Stiftung Zukunftsfonds Asse. Beide Veranstaltungen sind kostenlos und richten sich an Interessierte, die in den Bereichen Kultur, Soziales und Bildung tätig sind. Anmeldungen sind bis zum 26. August über die Website des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de

Programm

16 bis 18 Uhr Workshop: „Erfolgreiche Projektanträge stellen. Ein Seminar zu den Grundfragen der Antragstellung“ (Christiane Mielke, Beraterin für den Landesverband Soziokultur)

18.30 bis 20 Uhr Marktplatz: „Fördermöglichkeiten in der Region kennenlernen. Ein Marktplatz regionaler Förderungen“ (Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur, Kulturförderung des Landkreises Wolfenbüttel, Förderprogramm Demokratie Leben, Stiftung Zukunftsfonds Asse)

Ort

Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm/Asse, Im Kirchwinkel 4, 38319 Remlingen
Über das Projekt MOTEA der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V.

Kontakt

Christine Becker, Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V., Projektbüro: Harzstraße 23, 38300 Wolfenbüttel, Telefon 05331/99 20 920, Email c.becker@freiwillig-engagiert.de, Web: www.freiwillig-engagiert.de

Über die Servicestelle Kultur im Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel:

Beratung, Vernetzung und Weiterbildung – das sind die zentralen Aspekte, die die neue Servicestelle Kulturschaffenden im Landkreis Wolfenbüttel bietet. Wir beraten bei der Umsetzung von Projekten, helfen bei der Suche nach Finanzierung und unterstützen bei einem Antrag auf Kulturförderung.

Durch aktivierende Kulturarbeit fördern wir Kulturschaffende im Landkreis Wolfenbüttel. Wir sind verantwortlich für finanzielle Förderung und unterstützen Heimatpflegerinnen und -pfleger sowie Ehrenamtliche bei ihrem bürgerschaftlichen Engagement.

Kontakt

Maria Frommhold, Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel, Abt. Kultur und Medien, Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel, Telefon 05331/84 359; Email M.Frommhold@lk-wf.de